

Migrationsbeirat der  
Landeshauptstadt München

## **Soforthilfe für Naturkatastrophen in Griechenland, Brasilien, Bulgarien, Marokko und Libyen**

Initiative: Khaled Khalifa, Ender Beyhan-Bilgin, Erkan Yüksel, Aykan Inan, Gönül Kurt, Mahir Turan, Eyüp Tanriverdi, Gökhan Sagnak, Memet Tasch

### **Antrag Nr. 16-23-26** **Vollversammlung vom 18.09.2023**

#### **I. Antrag:**

Der Migrationsbeirat fordert den Oberbürgermeister und den Stadtrat dazu auf, Soforthilfe für die von Naturkatastrophen stark betroffenen Regionen in Griechenland, Brasilien, Bulgarien, Marokko und Libyen zu gewähren oder bestehende Hilfsaktionen aktiv zu unterstützen.

#### **II. Begründung:**

Anfang September 2023 gab es zuerst in Südosteuropa eine große Flutkatastrophe. Davon wurden Bulgarien und vor allem Griechenland stark getroffen. Danach gab es am 8. September 2023 in Marokko ein starkes Erdbeben mit einer Stärke von 6,8 und zuletzt am 9. September 2023 in Libyen eine große Hochwasserkatastrophe. In allen drei Regionen gibt es viele Tote, Verletzte und weitreichende Schäden an der Infrastruktur. Die vielen Todesopfer und zerstörten Städte haben ein schreckliches Leid über die Menschen in den betroffenen Regionen gebracht und das wahre Ausmaß der Katastrophen ist immer noch nicht absehbar.

Die Stadt München hat dank Oberbürgermeister Dieter Reiter schon unmittelbar am 10.02.2023 ein Spendenkonto für die Erdbebenopfer in der Türkei und in Syrien eingerichtet, welches man für die aktuell betroffenen Länder fortführen und wiederholen sollte.

Als Zeichen der Solidarität mit den Ländern und den Münchner\*innen, die einen Bezug zu diesen Ländern haben, fordern wir den Oberbürgermeister und den Stadtrat dazu auf, alle möglichen Soforthilfen für die von Naturkatastrophen stark betroffenen Regionen in Griechenland, Brasilien, Bulgarien, Marokko und Libyen zu gewähren. Die Soforthilfen können in finanzieller oder sachlicher Form sein, aber auch viele Rettungskräfte und Experten werden in dieser Region immer noch dringend gebraucht, die von München aus zu entsenden wären. Um den Betroffenen zu helfen, sollten von der Landeshauptstadt München ein Spendenkonto „Naturkatastrophenhilfe“ eingerichtet werden oder bestehende Hilfsaktionen aktiv beworben werden. Die Münchner\*innen können so die humanitäre Hilfe besser unterstützen.

#### **III. Beschluss nach Antrag**

Mehrheitlich beschlossen mit 5 Gegenstimmen.

gez.  
Dimitrina Lang  
Vorsitzende

gez.  
Lara Galli  
1. Stellv. Vorsitzende

gez.  
Arif Abdullah Haidary  
2. Stv. Vorsitzender